40 SCHWEDISCHE MÄDCHENNAMEN

Wir lieben Skandinavien. Angefangen als Urlaubsland, dann das schweidsche Design für Möbel, Interieur und auch für Kleidung. Die schwedischen vornamen haben ihren eigenen Zauber. Sie bringen Kindheitserinnerungen an alte Filme und Serien wie **Michel aus Löneberg; Pippi Langstrumpf oder Nils Holgerson** in Erinnerung. Die Kinderbuchautorin Astrid Lindgren brachte uns durch ihre Bücher die schwedische Kultur, deren Humor und auch die schönen Mädchennamen näher.

Foto von Pixabay: https://www.pexels.com/de-de/foto/babyfusse-auf-braunem-weidenkorb-161534/

Zehn außergwöhnliche schwedische Mädchennamen

Finja = die Schöne

Ida = die Freie

Astrid = der Stern

Ebba = die Starke

Maja = die Höhere

Ella = die Strahlende

Wilma = die entschlossene Beschützerin

Alma = die Tüchtige

Birgitta = die Erhabene

Margareta = die Perle

Foto von Singkham: https://www.pexels.com/de-de/foto/babysitting-auf-grunem-gras-neben-barenpluschtier-tagsuber-1166473/

Gut zu wissen: Wer war Astrid Lindgren?

Astrid Lindgren war nicht nur eine berühmte Kinderbuchautorin. sie war eine Aktivistin für die Rechte von Kindern, Frauen und Tieren. Sie ist 1907 geboren worden und stammt aus Smaland. Sie starb 2002 in ihrer Wohnung in Stockholm. In ihrem Autorenleben schrieb sie **34 Bücher und verfasste 41 Bilderbücher**. Ihre Werke wurden millionenfach in über 100 Sprachen verkauft. Ihre berühmtesten Werke sind die Erzählungen von Pippi Langstrump und Ronja Räubertochter.

Astrid Lindgren erhielt zahlreiche Literaturpreise, über 100 waren es in ihrem Leben.

Sie kämpfte zeitlebens gegen Ungerechitgkeiten und wurde in Schweden eine wichtige Meinungsbildnerin. Nach ihr ist ein Tierschutzgestz benannt, das **Lex Lindgren**. Astrid war auch eine erfolgreiche Verlegerin. aus dem maroden Kinderbuchverlag Raben & Sjögren machte sie den erfolgreichsten schwedischen Kinderbuchverlag.

Ihr eigenes Leben wurden in mehreren Bücher niedergeschreiben, unter anderem der Spiegelbestseller **“ Die Menschheit hat ihren Verstand verloren“**. Es sind Erzählungen aus ihren Tagebüchern.

Zehn seltene schwedische Mädchennamen

Ingrid = die schöne Gattin

Maria = Meeresstern

Anna = die Begnatete, Anmutende

Kristina = die christliche Frau

Helga = die Heilige

Malin = die Erhabene

Edda = die Kämpferin

Jule = die Fröhliche

Freija = die Nordische Göttin der Liebe

Caja = die Reine

Das könnte dir auch gefallen: Norwegische Mädchennamen

Zehn fröhliche Mädchennamen

Pia = die Fromme

Silja = das Waldkind

Ylvie = kleine Wölfin

Jorunn = die beliebte Führerin

Moa = die Mutter

Linnea = die Zarte

Airin = die Friedfertige

Elvy = die Lebhafte

Heli = die Strahlende

Laja = die Redegewandte

Das könnte dir auch gefallen: Dänische Vornamen

Wer schrieb die Geschichte von Nils Holgerson?

Die süße Geschichte über den ungezogenen, frechen Jungen Nils Holgerson stammt natürlich auch aus der Feder einer schwedischen Schriftstellerin. Sie heißt **Selma Lagerlöf**. Sie wurde 1858 in Sunne, Värmland geboren und starb 1940 auch dort.

Selma erhielt als erste Frau den Nobelpreis für Literatur 1907. 1914 wurde sie als erste Frau in die Schwedische Akademie aufgenommen. die außergewöhnlich begabte Autorin schreib auch geistliche und heimatverbundene Literatur. Berühmt wurde sie durch ihre Kinderbücher. Zu Anfangs verfasste sie ihre Geschichten nebenberuflich. Sie war ausgebildete Lehrerin. 1895 konnte sie den Beruf der Lehrerin aufgeben und ging auf reisen.

Es entstanden Romane wie „Die Wunder des Antichrist“ und „Jerusalem“. 1906 verfasste sie **die wunderbare Reise des Nils Holgerson mit den Wildgänsen.** Es war ein Auftrag des Lehrerverbandes und sollte ein Lesebuch werden. Sie engagierte sich auch für die Belange der Frauen und unterstütze einen Frauenkongress. Im Krieg engagierte sich für jüdische Flüchtlinge und sie spendete dem finnischen Staat ihre Goldmedaille, um finanziell zu helfen. Zahlreiche Bücher von ihr wurden verfilmt.

Zehn besondere Mädchennamen

Caria = die Reine

Mailisa = zusammengesetzter Name aus Mai + Lisa

Lovis = die berühmte Kämpferin

Alva = die Elfe

Anea = die Mutter

Kina = die Reine

Blomma = die Blume

Annbritt = die Begnadete

Calla = die Freie

Hillevi = die gesunde Kriegerin

Was ist typisch für Schweden?

Es ist längst schon kein reiner Werbeslogan mehr „lebst du schon oder wohnst du noch? Na woher stammt das wohl? Jawohl, unsere Lieblingsmöbel aus einem schwedischen Möbelhaus. **Ivar, Billy, Malm, Pax und Klippan** sind keine schwedischen Jungennamen. Das sind die Verkaufsschlager von dem Möbelriesen Ikea.

Was kennen wir noch von unserem nordsichen Nachbarn? Smörrebröd, Köttbullar und **Kanellbullar**, die leckeren Zimtschnecken sind Leckerein, die wir lieben. Typisch schwedisch sind für auch die **Elche**. Da es sie überall in Schweden gibt und über 400000 Tiere dort leben, ist das kein Wunder.

Zu Weihnachten lieben wir den **Glögg**. Der leckere schwedische Weihnachtspunsch, ein Glühwein, der es in sich hat.

Wie findest du die schwedischen Vornamen? Hast du einen Favoriten? Lass es mich wissen…